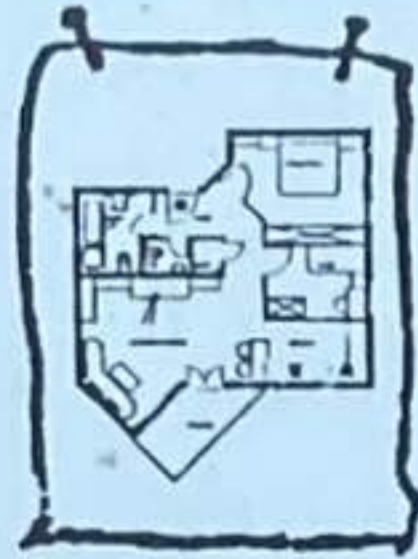


# mezger

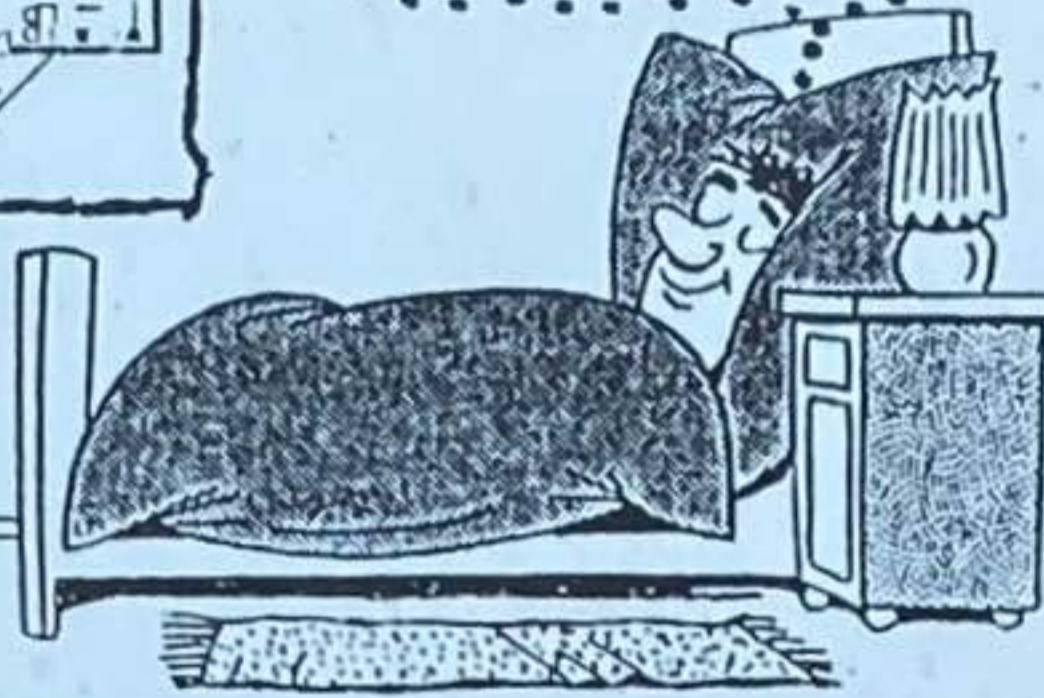


Ihre starke Immobilien-Mannschaft

- Ihre Fachleute für
- Immobilienvermittlung
  - Finanzierung
  - Wohnbau
  - Verwaltung
  - Vermietung



mezger macht's



Der kluge Mann  
läßt Profis ran!  
Tel. 0 74 73 / 94 20 - 0

# VOLLTREFFER



## Das Saisonheft 96/97



Alle Heimspiele,  
Gesamtspielpläne, Informationen...

# Sport Gaststätte

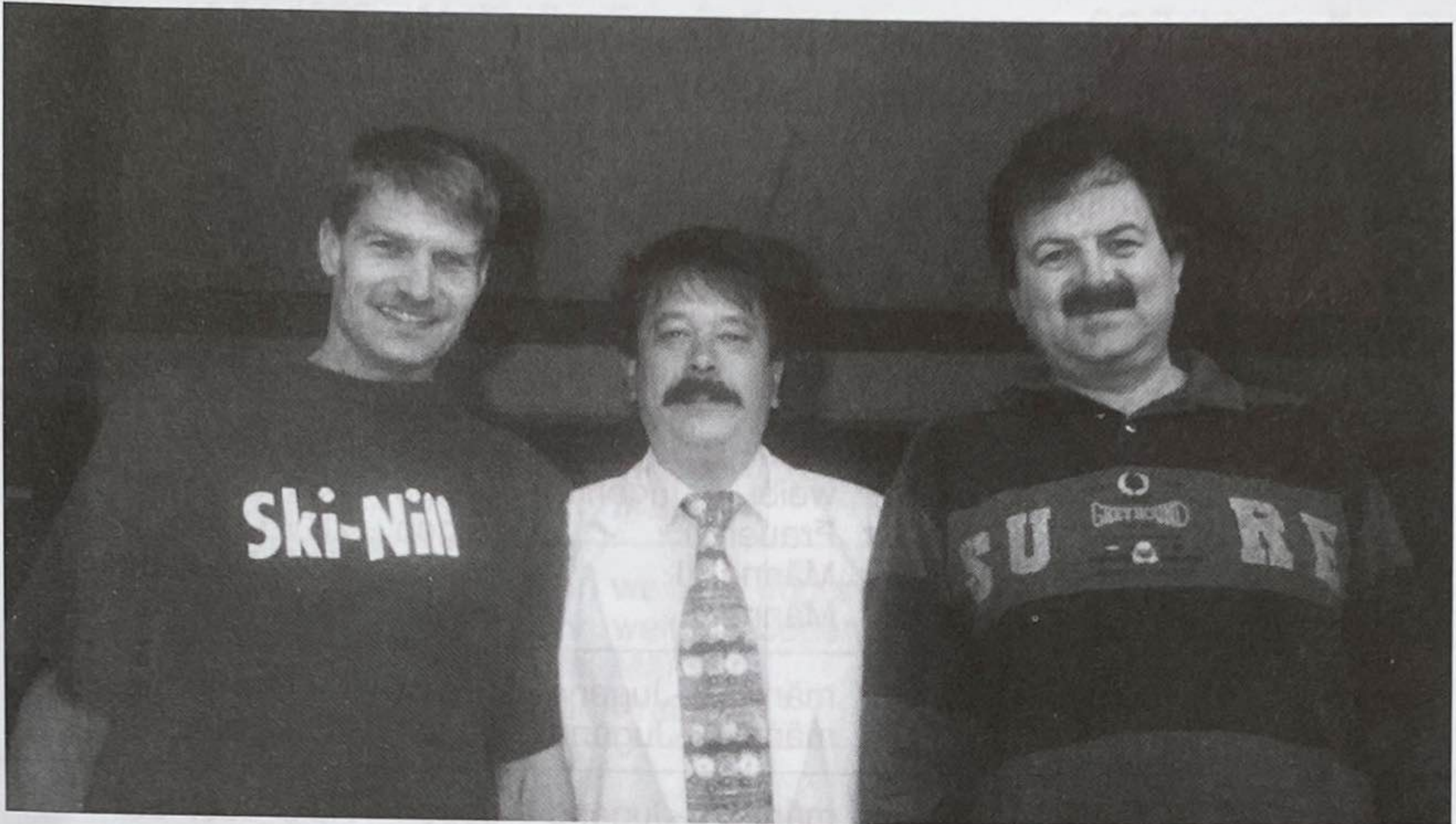


Gutbürgerliche Küche  
kein Ruhetag  
durchgehend warme Küche

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. ab 16 Uhr, Sa. ab 11 Uhr, So. ab 9 Uhr

Hans-Martin Haug · Lange Straße 42 · Tel. (0 74 73) 78 83



Liebe Anhänger und Förderer des Handballs!

Handball in Mössingen war für viele im Ort gleich gesetzt mit Rolf Greiner. Doch nun, da unser Rolf nach langen Jahren sich auch einmal um seine Familie und sich selbst kümmern möchte, wie geht's weiter? Zuerst möchten wir alle, uns recht herzlich beim Rolf und seiner Familie bedanken. Es war sicherlich in seiner Funktion nicht immer ganz einfach. Sein Ziel, den Handballsport im Steinlachtal attraktiv zu gestalten führen wir fort. Vielen Dank Rolf.

**Drei** Köpfe haben die Arbeit übernommen die da heißt : Abteilungsleitung. **Acht** sind es geworden im Handball-Ausschuß. **Viele** mehr und zwar die Trainer, und ein Betreuer/ Elternteil oder Mannschaftsführer pro Mannschaft im Jugend-Ausschuß. So wurden die vielen Aufgaben einer großen Abteilung aufgeteilt. Einer alleine kann es nicht mehr bewältigen.

Es steht nun die Saison 96/97 vor der Tür. Sie bringt uns bei den aktiven Mannschaften trotz personellen Schwierigkeiten durch Studium, Bundeswehr und ähnliches sicherlich wieder viele schöne und interessante Spiele. Wie unsere Aktiventurniere gezeigt haben, sind die Mannschaften auch mit diesen Problemen fertig geworden.

Die Jugendarbeit in der Handballabteilung ist weiterhin unser Aushängeschild. Kaum ein Verein im Kreis Achalm hat so viele Jugendmannschaften. Die Freude und den Einsatz unserer Jugendlichen beim Handballspielen sollten Sie sich so oft wie möglich anschauen. Sportliche Erfolge stellen sich dann von selbst ein, wie der Aufstieg der weiblichen A1-Jugend in die Oberliga.

Unseren treuen und auch hoffentlich neuen Zuschauern, wollen wir vom Rahmenprogramm noch mehr bieten. Das Konzept " Handball 2000 " lebt in Mössingen. Die Eltern, Schulen Sponsoren, Zuschauer und andere Vereine werden in den Handballsport mit eingebunden. Wir wollen nicht nur in der Sporthalle für Sie und die jugendlichen Spieler da sein, sondern auch darüber hinaus.

Zur neuen Saison wünschen wir allen unseren Mannschaften viel Erfolg und eine faire und verletzungsfreie Saison.

**Die Abteilungsleitung:**

*Karl-Heinz Schweiker*

Karl- Heinz Schweiker

*J. Arlinghaus*

Jens Arlinghaus

*Thomas Henning*

Thomas Henning

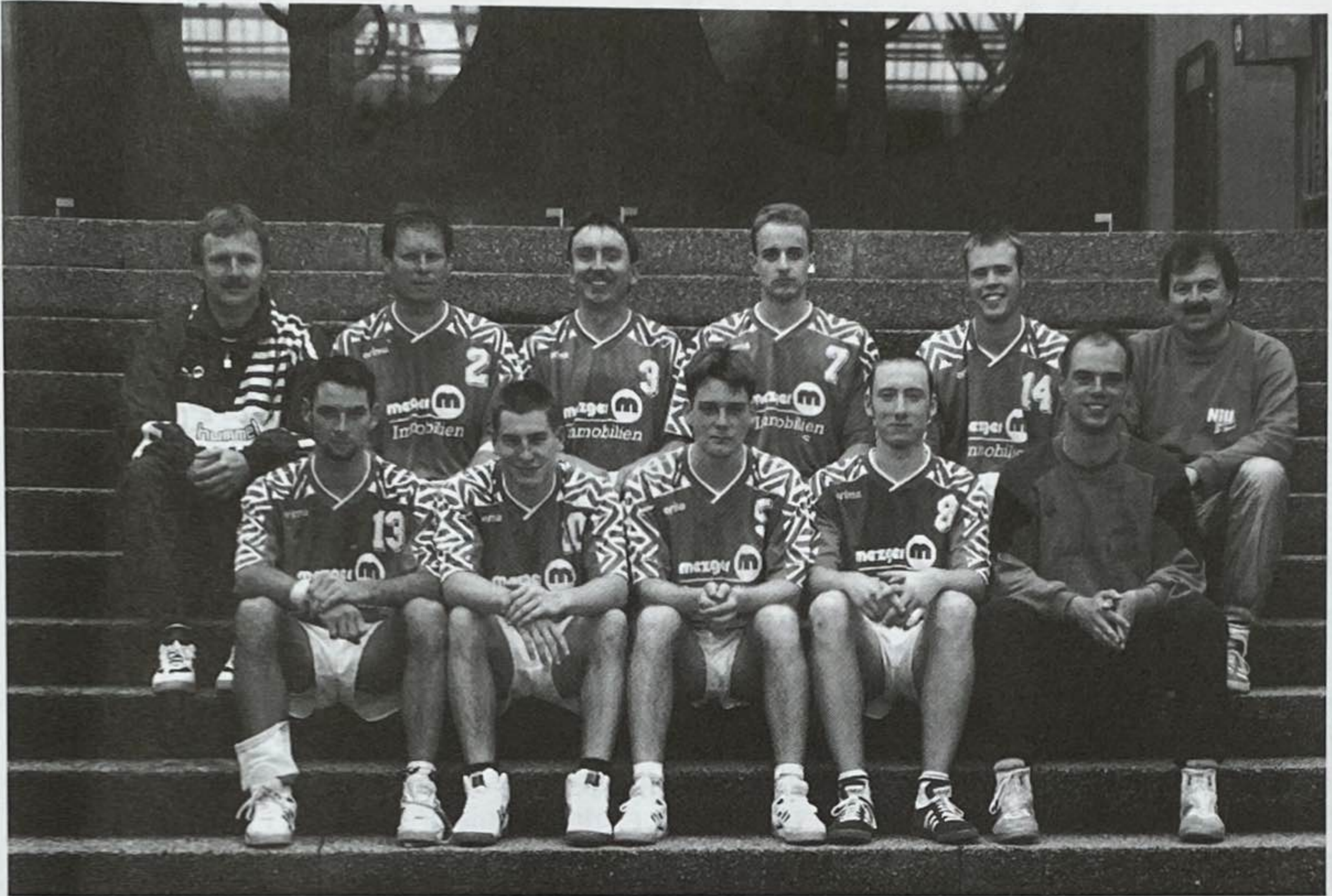


## Unsere 1. Frauenmannschaft vorgestellt von Fa. Top-Like:

Nachdem unsere 1. Frauenmannschaft in der Saison 94/95 den Abstieg von der Oberliga in die Verbandsliga gerade noch verhindern konnte, gelang ihr in der letzten Runde 95/96 der Klassenerhalt leider nicht mehr, und sie mußte mit 5 : 31 Punkten Abschied von der Oberliga nehmen. Durch das Zusammenkommen vieler unglücklicher Umstände (Weggang von 5 Spielerinnen fehlende Motivation, etc. ) drohte die Mannschaft im Frühjahr '96 auseinanderzufallen; dank dem Engagement der Verantwortlichen der Handballabteilung, konnte aber glücklicherweise ein Weg gefunden werden. Somit wurde der Verfall verhindert und eine einigermaßen schlagkräftige Truppe aufgebaut. Jens Arlinghaus, der die Frauen ein Jahr lang betreute, gab sein Amt ab an Daniela Rommel, die jetzt in Zusammenarbeit mit Walter Walliser versuchen wird, zum »alten« 6-köpfigen Spielerstamm die Spielerinnen aus der A-Jugend (Diana Dörner und Miriam Michl) und aus der 2. Frauenmannschaft (Simone Föll und Renate Kern), sowie die beiden Neuen, Petra Lindemann und Maria Tziama so schnell wie möglich einzubauen. Der vorhandene Kader wird in dieser Besetzung zwar sicherlich spielstark, dennoch aber sehr dünn sein. Fällt die eine oder andere Spielerin wegen Verletzung aus, oder muß auf die beiden A-Jugendlichen verzichtet werden, so wird die Lage der Frauen I plötzlich wieder höchst prekär.

Daniela Rommel hofft deshalb, daß Heike Wolf (inzwischen 3-fache Mutti!) sowie Martina Schneider bald wieder aus ihrer Babypause zurückkehren werden und der Kader so mit zwei weiteren erfahrenen Spielerinnen verstärkt werden kann. Auf jeden Fall wird die 1. Frauenmannschaft in der kommenden Verbandsliga-Saison viel Unterstützung und Verständnis der Mössinger Fans benötigen, damit ihr Ziel - ein sicherer Mittelfeldplatz - erreicht werden kann und eventuelle Rückschläge und Niederlagen einigermaßen gut weggesteckt werden können.

**Der Kader der Frauen I:** 1. Föll, Simone, 21, Floristin (Azubi), Tor; 2. Bohlien, Tanja, 20, Schülerin, Tor; 3. Linko, Kerstin, 25, Arzthelferin, RL, RR; 4. Schmidt, Claudia, 23, Studentin, RA; 5. Riester, Jutta, 22, Erzieherin, RM; 6. Riester, Ute, 19, Kauffrau (Azubi), KM, LA; 7. Walliser, Angelika, 26, Ärztin, LA, RM; 8. Kern, Renate, 21, Zahnarzthelferin, RR; 9. Lindemann, Petra, 32, Physiotherapeutin, Kreis; 10. Tziama, Maria, 24, Angestellte, RA; 11. Wolf, Heike, 31, Hausfrau RL, RR; 12. Schneider, Martina, 29, Arzthelferin, KM, RA; 13. Michl, Miriam, 18, Schülerin RM; 14. Dörner, Diana, 18, Schülerin, RM; Rommel, Daniela, 24 Studentin, Trainerin Walliser, Walter, 51, Lehrer, Co-Trainer



## Die Männermannschaft in der Bezirksliga 96/97 präsentiert von der Firma Mezger und Partner

In der zweiten Saison geht unsere erste Männermannschaft mit ihrem Trainer: Rainer JETTER aus Balingen. Durchaus zufriedenstellend war das Abschneiden in der letzten Spielrunde. Ungleich schwieriger wird jedoch die kommende Spielzeit. Mit Georg Lorch (Weilstetten/RL) und Karsten Liemert (Oberhausen/LL) verließen zwei erfahrene und wurfstarke Feldspieler das Team. Christian Nau mußte wegen seines Studiums den Abschied vom Handball nehmen. Zusätzlich kam bei Oliver Buck, Stephan Dürr und Thorsten Rilling der Ruf der Bundeswehr. Neuzugänge sind Routinier Lothar Gauch, der letztes Jahr noch Spielertrainer der 1 b war, und Jochen Kern, der von der Bundeswehr zurückkehrte.

Ziel für Rainer Jetter ist es, »so früh wie möglich von unten wegzukommen und sich dann nach oben zu orientieren«. Die Teams, die sich dieses Jahr in der Bezirksliga tummeln, konnten alle im letzten Jahr geschlagen werden. Die Vorbereitung zeigte, daß noch viel gearbeitet werden muß. Die Spvgg ist für ihre Heimstärke bekannt, und wenn dann im 7. Bezirksligajahr der Spvgg noch der eine oder andere Auswärtssieg dazu kommt, braucht das sehr junge Team auch keine Angst vor der neuen Saison zu haben.

**Der Bezirksliga-Kader der Männer I in der Saison 1996/97:** 1. Jürgen Möck, 27 Jahre (Torwart); 2. Peter Richardt, 34 Jahre (Torwart); 3. Oliver Buck, 20 Jahre (RR/RL); 4. Stephan Dürr, 20 Jahre (RA/RR); 5. Lothar Gauch, 38 Jahre (RR/RM); 6. Jochen Kern, 21 Jahre (LA/RM); 7. Dierk Lorch, 21 Jahre (RL/RM); 8. Thorsten Rilling, 20 Jahre (LA); 9. Erhard Schelling, 29 Jahre (Kreis); 10. Florian Seidel, 20 Jahre (LA/RL); 11. Markus Steinhilber, 21 Jahre (RA/RR); 12. Christian Wermter, 20 Jahre (RL/RM); 13. Rainer Jetter, 45 Jahre (Trainer); 14. Karl-Heinz Schweiker, 38 Jahre (Betreuer)



## Unsere Frauen II - Mannschaft für die Saison 96 / 97:

Personell geschwächt starten die Frauen II in die kommende Saison. Nach erfolgreichem Abschneiden in der letzten Runde, in der sie den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft haben, wollen sie auch in diesem Jahr einen vorderen Tabellenplatz erreichen. Das ist ein sehr hoch gestecktes Ziel, da fünf Stammspielerinnen ausfallen. Renate Kern und Torfrau Simone Föll verstärken die erste Frauenmannschaft, Miriam Friz macht ein soziales Jahr im Ausland und auch Laila Johannsen sowie Claudia Schneider fehlen aus privaten Gründen. Zwei neue Spielerinnen konnten für's Handball begeistert werden, Maike Wieben und Melanie Haux, die sich bereits in die Mannschaft integriert haben.

Der Vorrunde sehen die Frauen zuversichtlich entgegen. In der Rückrunde werden an jeweils fünf Spieltagen unter den Mannschaften auf den Plätzen 1 - 6 die Aufsteiger in die Landesliga ermittelt, die Plätze 7 - 11 spielen um die eventuellen Absteiger. Um den begehrten 6. Platz erreichen zu können, ist die Unterstützung des Publikums sehr notwendig.

### *DIE FIESEN TRICKS DER TORFRAUEN!*





## Männermannschaft 1 b – Saison 96/97

Im Logbuch der Männer 1 b steht zur Sternzeit 1996/97 in Punkto Zukunft viel auf dem Programm. Die Mannschaft: Bernie Glaser, Thomas Gois, Filip Mess (Torwarte) sowie Spieler: Klaus Schneider, Wolfgang Felger, Rolf Greiner, Ralf Kuch, Patrick Föll, Bernhard Haap, Mathias Maier, Florian Klouda, Wolfgang Belser, Dionisis Niskios, Bernd Staiger, Matthias Schaal.

Doch die Zukunft dieser Mannschaft hat gerade erst begonnen! Alle befinden sich in Topform und wollen zeigen was sie können. Der Kapitän auf der Brücke versucht mit seinen Spielern eine gute intergalaktische Position zu erreichen, ohne dabei irgendwelche Spieler einer Gefahr auszusetzen. Sollten sich doch Gegner finden die den Raum oder die Zeit ausspielen, so wird man diese zu schlagen versuchen.

Auf eine gute Saison.





## Oberliga: Weibliche A1 - Jugend

Wieder in der Oberliga spielt unsere weibl. A1- Jugend in der neuen Saison. Mit einer leicht veränderten Mannschaft (Ina Przybille und Aythen Gebhardt hörten auf, Sylvia Früh stieß dagegen von Pfullingen dazu) konnte man sich bei einem Qualifikationsturnier doch noch einen der begehrten Oberligaplätze sichern. Außer den »alten Bekannten« TV Rottenburg und VfL Waiblingen, haben es die Mädchen um Walter Föll und Filip Mess noch mit einigen unbekanntem Gegnern zu tun. Deswegen läßt sich jetzt auch noch keine Prognose erstellen, aber mit einem 5. Platz wäre man schon zufrieden. Mit etwas Glück ist auch etwas mehr drin.

Stehend von oben: Sylvia Früh, Annelie Wermter, Kerstin Schmäzle, Sonja Wagner, Nora Dawud, Trainer Filip Mess.

Sitzend von oben: Trainer Walter Föll, Melanie Teske, Vannessa Gebhardt, Miriam Michl, Flora Brehm, Christiane Donus, Nina Kübler, Diana Dörner.





## Die weibliche A2: elbl. B- Jugend

Stehend von links: Florian Seidel (Trainer), Sandra Steinhilber, Tina Sunten, Nadine Walter, Margarete Raff, Nina Kocher, Florian Klouda (Trainer).  
Sitzend von links: Ina Brehm, Kathrin Ruttner, Barbara Stegmaier, Tina Pflumm, Julia Zeise.

Wie schon im letzten Jahr (damals noch als weibliche B-Jugend) startet das Team in der Bezirksliga. Am Ende der vorigen Saison stand leider nur ein unbefriedigender dritter Platz, doch sind sich Trainer und Spielerinnen einig, daß man jetzt auch als Jahrgangsschwächere Mannschaft gegen die Konkurrentinnen mithalten kann.

Vielleicht könnten die Mädchen sogar hin und wieder für eine Überraschung sorgen. Bereits das zweite Jahr bestreiten die Mädchen mit dem Trainergespann der »Flos« und weiterhin wird wohl viel Wert auf den Spaß gelegt werden. Trotzdem hat sich die Mannschaft gewissenhaft vorbereitet und befindet sich in guter Verfassung. Einen Rückschlag mußte man jedoch schon hinnehmen: Trainer Florian Klouda wird wegen seines Zivildienstes in Köln wohl nur zeitweise zur Verfügung stehen.



## Vorstellung der weibl. B- Jugend

Diese Mannschaft kann alles: Kämpfen und auch die Flügel hängen lassen. Großartig spielen, aber sich auch ohne Probleme dem Niveau des Gegners anpassen. Spielen wie im Intercity, aber auch mal im Bummelzug über Land fahren. Nach der Bezirksmeisterschaft in der C- Jugend, gilt es nun in der kommenden Winterrunde in der Bezirksliga erst einmal sich im vorderen Mittelfeld festzusetzen. Damit könnten wir am Schluß eventuell den Sprung ganz nach vorne schaffen. Trainer Thomas Henning ist davon überzeugt, daß in dieser Mannschaft noch viel mehr steckt. Vielleicht kann sie ja schon bald in die Fußstapfen unserer Weiblichen A-Jugend steigen!





## Vorstellung der männl. B-Jugend

Es war einmal vor langer Zeit. Viele gute, starke, brave und faule Handballspieler wurden geboren. Sie, alle einmal in die Jahre gekommen, waren nun so weit, daß die Umgebung von Mössingen diese »Männer« nicht mehr reizen konnte. Also zogen sie aus um größeres zu vollbringen. Den Blick nach vorne gerichtet, auf viele Spiele, Turniere und natürlich Siege, so zogen sie los.

Eine verschworene Gemeinschaft: Marc Michl, Niko Groh, Manuel Thiel, Daniel Belsler, Christoph Ehmann, Simon Friz, Stephan Gauch, Friedrich Geiger, Marc Haußmann, Jonas Friz, Tim Röthenbach, Mike Schramm, Paul-Georg Stein, Marcel Ruoff, Michael Föll.

15 an der Zahl mit ihren beiden Schleifern dem Hartmut Schneider und dem Jens Arlinghaus. Doch oh je und weh! Blessuren gab's und Schmerzen. Druck und Schimpf hatten sie zu ertragen. Doch das alles steckten sie locker weg und machten weiter.

So ward dann eines Tages, ein ganz passabler Haufen aus 15 Verwegenen. Die Frauenherzen schlugen höher wenn die 15 einliefen. Die Gegner wußten nun woran sie waren, und langsam ging es hin zum Ruhm.

Ein Märchen denkt Ihr, weit gefehlt. Das ist die Geschichte der männl. B-Jugend zur Saison 96/97.



## Bericht über die Weibliche Jugend C I

»Zehn kleine Superstars...« - so haben sich die Mädchen von der C I bereits vor einem Jahr beim Velux-Cup musikalisch vorgestellt. Und in der Tat, sie haben in den letzten Monaten große Fortschritte gemacht. Während sie in der Winterrunde körperlich und spielerisch noch vielen Mannschaften unterlegen waren, zeigte sich in der Sommerrunde, daß auch sie vorne mitspielen können. Beim Turnier in Betzingen, holten sie sich den dritten Platz und zeigten stolz ihren Pokal. In Mössingen kassierten sie leider ein Tor zuviel, um ins Endspiel zu gelangen (vierter Platz). Aber neben Training und Handballspielen gabs natürlich auch noch anderes, wie z.B. Theatersport, Pizza-Essen, Velux-Cup in Stuttgart oder eine große Grill- und Übernachtungsaktion im Hobbykeller (wo laut Ankündigung eigentlich alle 'durchmachen' wollten...). Jetzt hat sich die C I erstmal so richtig ausgeruht, und dann geht's mit vollem Elan weiter in die Winterrunde.

**Popoplast®**

Bei Verstopfungen  
im Darmbereich.



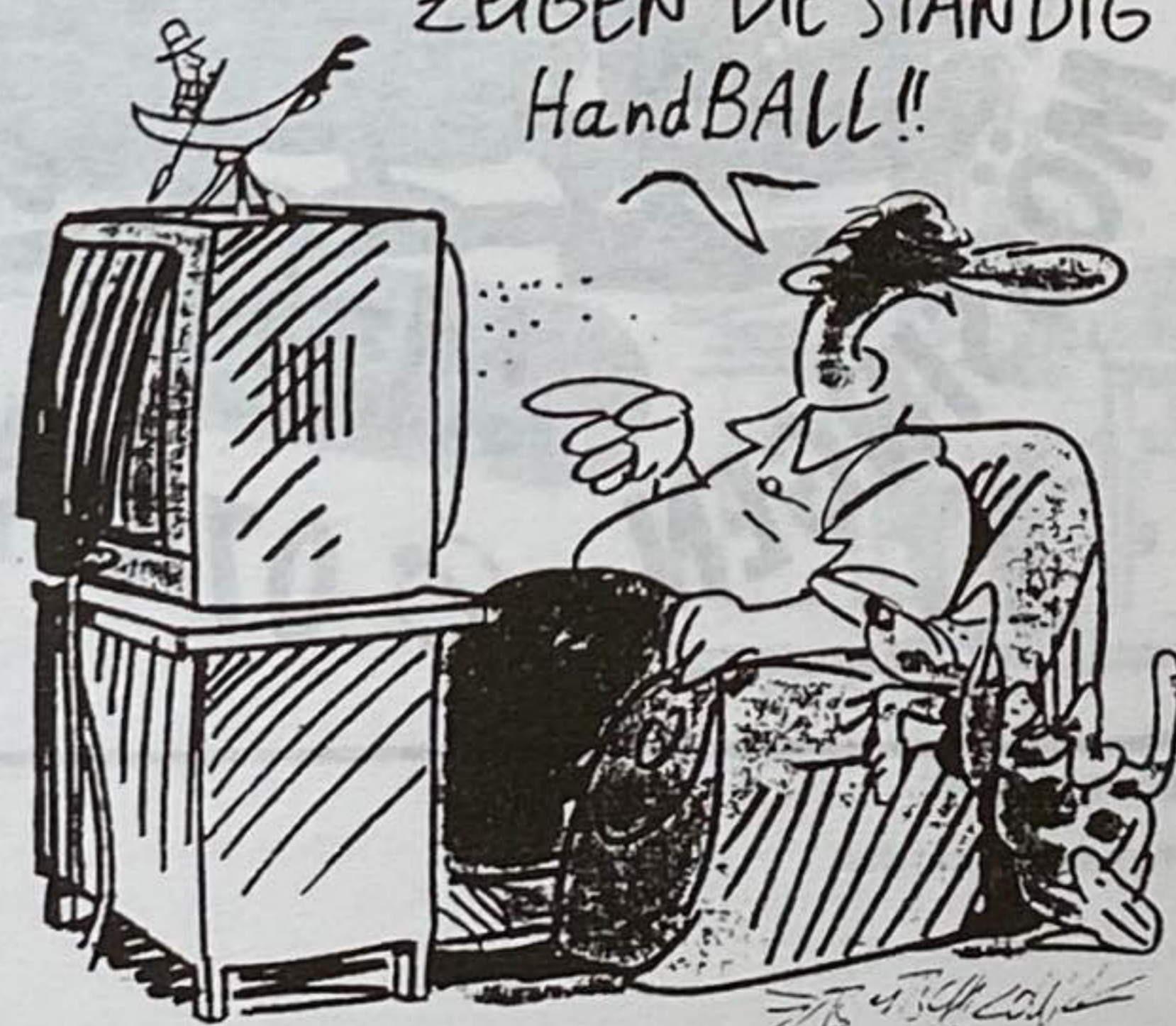


## Noch eine weibliche Jugend C II

Diese Mannschaft kennt sich schon längere Zeit. Sie kommt direkt aus der D-Jugend und mußte in der Sommerrunde bei der C-Jugend leider bittere Niederlagen einstecken. Doch Trainer Walter Walliser hat mit dieser Mannschaft noch viel vor und sieht der Winterrunde positiv entgegen.

Auf geht's !

DAS NERVT!  
ZWISCHEN DEN  
WERBESPOTS  
ZEIGEN DIE STÄNDIG  
HandBALL!!





## Vorstellung der männlichen Jugend C

Da diese Mannschaft auch ganz »frisch« aus der D-Jugend kommt, dürfen die Erwartungen nicht zu hoch angesetzt werden. Der beachtliche 3. Platz bei unserem Sportfest hat jedoch gezeigt, daß die Mannschaft das obere Mittelfeld erreichen könnte. Daran wird Trainer Bernd Staiger mit Betreuer alles setzen.

Spieler:

- Michael Hertling
- Hansjörg Glaser
- Ulli Schönthal
- Arian Bicay
- Phillip Wermter
- Lars-Philipp Groh
- Jakob Kaplan
- Marcel Greiner
- Norbert Radler
- Thomas Künstle
- Florian Rietzler
- Jan Seidel
- Marcel Fries
- Manuel Bryniok
- Jochen Koll



Handball - Männer :  
Auch zu Hause immer im Training



## Vorstellung der weiblichen D 1-Jugend

Nachdem sich die Mannschaft im ersten D-Jugendjahr schwer tat, möchte sie in der neuen Saison mit ihrem Trainer Bernhard Haap versuchen in der Bezirksmeisterschaft vorne mitzuspielen. Bei 2 Vorbereitungsturnieren konnten schon erste Erfolge vermeldet werden. So belegten die Spielerinnen beim eigenen Spvgg-Turnier den 2. Platz. Mit folgendem Spielerkader startet die Mannschaft in die Saison: Torfrauen: Anna Keller und Rehel Russom; Feldspielerinnen: Tanja Maier, Victoria Schneider, Natalie Eberle, Isabell Blöchle, Nadia Becker, Teresa Egerter, Linda Thumm, Melanie Staeck, Elena Steinhilber.



## Weibliche D 2-Jugend für die Saison 96/97

In dieser Aufstellung gibt es uns erst seit April. Die Sommerrunde haben wir recht ordentlich absolviert. Die Tendenz ist steigend. Unsere Trainerin Jutta Wagner möchte gerade die Torausbeute noch etwas verbessern. Danach können wir positiv in die Winterrunde schauen. Hoffentlich kommen zu unseren Spieltagen wieder viele Zuschauer und Eltern. Also bis bald!



## Die männliche Jugend D stellt sich vor

Wir die neuen Jungen, sind zwar nicht allzu viele Spieler, doch bei uns geht was ab. Unser Trainer der bei der »Ersten« spielt, der Markus Steinhilber, kann uns viele Tips und Tricks zeigen. Sobald die neue Sporthalle fertig ist, bekommen wir noch bessere Trainingsmöglichkeiten. Vielleicht bekommen wir auf diesem Wege noch ein paar Spieler hinzu, alle sind herzlich eingeladen.



**Abteilungsleitung:**

*Karl-Heinz Schweiker  
Jens Arlinghaus  
Thomas Henning*

**Der Ausschuß:**

Finanzen: Wolfgang Ayen    Presse: Florian Seidel

Schiedsrichterobmann: noch offen

**Spielleiter Männer:**

Karl-Heinz Schweiker

**Jugendleiter:**

(A-, C-Jugend)  
Ralf Kuch

**Jugendleiter:**

(Minis-D-Jugend)  
Jutta Wagner

**Spielleiter Frauen:**

Rita Egerter

**Der Jugendausschuß:**

je 1 Trainer + je 1 Elternteil  
bzw. Spielführer (A-Jugend)  
pro Jugendmannschaft

(Auf die Plätze, fertig.)



**Unsere Minis**



## ITALIEN- Fahrt zum internationalen Handballturnier nach LOANO

vom 25. Mai bis 1. Juni 1996

Für 26 Mössinger Handballer begann am frühen Samstagmorgen mit der Abfahrt in Richtung »Bella Italia« eine unvergeßliche Woche, an die alle noch gerne zurückdenken. Als das ganze Gepäck, darunter natürlich Ballnetze voller Handbälle und eine Menge Getränke verstaut waren, ging es mit dem "Jens-Bus" endlich los. Erste Zwischenstation war schon in der Nähe von Horb, wo man noch eine männliche Fußball B- Jugend aus Forbach eingeladen hat, womit dann im Bus fast alle Plätze belegt waren. Zuerst lästerte man noch lautstark über die coolen Fußballer, (Igit, kuck mal den an, pfui, der hat nicht mal ein Hemd an), doch im Lauf der Woche ergaben sich noch einige Beziehungen (gell, Chris, Nina, Jule, Annelie...). Die Hinfahrt verging ziemlich schnell und Jens brachte uns sicher nach Loano, in ein kleines Städtchen an der ligurischen Küste. Von der "Hotelmansschaft" (darunter auch Mama Miraculi) wurde der Bus schon winkend empfangen und vom 1. Augenblick an machte unser »La Palma« - Hotel auf uns einen gemütlichen und sehr familiären Eindruck. Wir wurden dort sehr herzlich aufgenommen und uns fehlte es die ganze Woche an nichts. Angefangen bei den sehr leckeren und üppigen, typisch italienischen Mahlzeiten, über die geräumigen und sauberen Zimmer, bis zur Einzelbetreuung, wenn es um Eincremen oder Sonnenbrände ging, alle waren hochzufrieden. Vor allem gefiel an dem Hotel die große Terrasse mit den Hollywoodschaukeln, die von Beginn an zum Haupttreff und zum geselligen Aufenthaltsplatz auserwählt wurden. Und auf dieser Terrasse hatte man jede Menge Spaß und immer sehr viel zu lachen; man muß nur an die langen "Jupp", Binokel oder Schwimmen-Abende denken... Das auf »Sibba«-Zählen war nämlich nicht immer so einfach und vor allem unsere Anneliese mußte viel »horsten«. Ob italienischer Rot- oder Weißwein, Bier oder sogar "Schüttelshake", alles war süffig und floß besonders gut und der gute alte Horst hob die Stimmung nicht nur einmal. Überall war unser Walle mit seiner Videokamera zur Stelle und hielt fest, was festzuhalten war. So auch den großen Mössinger Strandtag. Erst war man von dem Strand etwas enttäuscht, da es kaum öffentliche Stellen zum Baden gab, sondern alles privater Grundbesitz, für den man Eintritt zahlen mußte. Doch die Mössinger fanden noch ein Stückchen Sand, wo genug Platz war sich auszubreiten und hinzupflanzen. Dort lag man wie Ölsardinen auf einem Fleck und genoß den

lieben langen Tag das kühle Naß und vor allem das herrliche Wetter und jeder ließ sich mehr oder weniger gewollt von der Sonne »braten«. Das aber im wahrsten Sinne des Wortes, denn abends erst merkten die meisten, daß man sich wohl doch einige Stündchen zuviel in der Sonne aufgehalten hatte. Kaum einer ohne rotgekennzeichnete Stellen, doch mit den Füßchen unserer Gaby konnte keiner mithalten und sie tat uns allen schon fast wieder leid. Mit dem Wetter hatten wir die ganze Woche über großes Glück, aber Mössinger wissen halt warum sie in den Süden fahren.... Auch beim Tagesausflug nach Monaco - Monte Carlo war Schwitzen angesagt. Trotzdem waren die meisten von diesem Ziel begeistert und so ziemlich alle abends dementsprechend fertig und kaputt. Während unseres Aufenthalts in Loano kam auch die Giro d'Italia dort an zur Etappenstation. Doch natürlich ist man nicht deshalb nach Italien gefahren - man wollte selber sportlich aktiv sein!! Gleich an den ersten Tagen stand nur Handball, Handball und Handball auf dem Programm. Man hatte insgesamt 3 Mannschaften gemeldet, mit denen man am internationalen Turnier teilnahm. Das unterbesetzte Frauenteam, das aus Ib und A- Jugend Spielerinnen bestand, bekam kurzerhand von drei Magdeburger Spielerinnen Verstärkung und diese Not- Gemeinschaft machte ihre Sache recht gut und belegte nach anfänglichen Schwierigkeiten hinter einem Mailänder Team und einem Loano Team den 3. Platz. Das Männerteam, dessen ältester Spieler 21 war, belegte den 2. Platz; wobei es sich nur dem Landesligisten Altenbach mit einem Tor geschlagen geben mußte. Vorher hatte man eine österreichische, eine italienische und 2 deutsche Teams aus dem Rennen geworfen. Erfolgreichste Mössinger Mannschaft war die weibliche A-Jugend, ein zusammengewürfelter Haufen aus A1 und A2 Spielerinnen. Stärkster Konkurrent war für die ein alter Bekannter aus der Aufstiegsrunde, der TV Stammheim. Kassierte man noch zu Beginn eine Niederlage, so schlug man später unter dem Jubel der Mössinger Zuschauer den TV und konnte sich so den Turniersieg sichern. Es gab eine tolle sportliche Atmosphäre in der Halle und die Stimmung war kaum zu übertreffen. Vor lauter Anfeuern verstand man kaum sein eigenes Wort. Ob Laola-Wellen, lautes Singen oder »Gib mir ein M-ö-s-s-i-n-g-e-n« Schrei aus vollem Halse, niemand konnte uns überhören bzw. Übertönen. Die Kameradschaft und der Teamgeist, standen in dieser Woche natürlich im Vordergrund und der sportlich Erfolg und die 3 Pokale, die man bei der großen Abschlußfeier absahnte, waren einfach noch ein weiterer toller Aspekt. — Ohne die tolle Organisation von unserem Charly hätten wir die Reise gar nicht machen können, und wir hoffen alle, daß er so weitermacht und schon ein neues Ziel für uns im Auge hat.





## Bericht zur gemischten E-Jugend 96/97

Das sind sie also unsere Hoffnungsträger über das Jahr 2000 hinaus. Über 25 Mädchen und Jungs, die teilweise schon über Jahre in den Minis ihre Erfahrungen mit dem Handball gesammelt haben. Die gemischte E 1 hat in der Sommerrunde mancher »reinen Bubenmannschaft« das Fürchten gelehrt und sollte nun Trainer Robert Blannarsch zum Schrecken der Kreisklasse werden? Die Jungs und Mädels verstehen sich auch außerhalb des Spielfeldes immer besser und sind zu einem echten Team zusammengewachsen. Den Joker werden bei allen Spielen die Eltern wie gewohnt mit lautstarker Unterstützung setzen. Für die E 2- Jugend wird es in dieser Winterrunde nach dem Motto: »Dabei sein ist alles« vor allem darauf ankommen, erste Erfahrungen zu sammeln. Im nächsten Jahr wollen diese dann auch vorne mitspielen wie Anja Hübner die Trainerin verlauten läßt.

## 2. Minispielfest unter dem Motto: »Aladin und die Wunderlampe«

Am Sonntag, 31.03. 96 füllte sich unsere Steinlachhalle mit 120 begeisterten Minihandballern. Nach einer kurzen Begrüßung wärmten sich die Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren zu Christoph Altmanns Klängen, "Sultan von Arabien" unter der Leitung von Sultan Thomas und Sultanine Andrea auf. Danach begannen die ersten vier Mannschaften mit ihren Spielen. Die Tore und Punkte wurden dabei nicht gezählt. Am Ende sind alle Sieger. Die übrigen Mannschaften wurden an den Spielstationen in den Orient entführt. So bei: »Aladin der Schnelläufer« oder »Sesam öffne Dich«. Neben dem Losverkauf gab es einen Süßigkeitenstand und auch das Küchenpersonal hatte alle Hände voll zu tun. Zur Freude der Kinder mußten die Betreuer der einzelnen Mannschaften auch noch die Spielstationen absolvieren. Nachdem sich dann alle Kinder auf dem Spielfeld versammelt hatten, bedankten wir uns bei der langjährigen Jugendleiterin Rita Egerter zum Abschied mit einigen Geschenken. Danach wurden alle Kinder von unserem 2. Vorsitzenden der Spvgg, Rolf Maier, zu Siegern erklärt und erhielten ein kleines Geschenk zum Andenken an diesen wundervollen Tag.

Ein großes Dankeschön an Alle die mitgeholfen haben und besonders an die Minibeauftragte des Bezirkes Achalm: Ulrike Blannarsch.



### Vorstellung der Minis

Die Minis sind die jüngsten Buben und Mädchen in der Handballabteilung. Im Alter von 5 - 8 Jahren werden sie an den Handball herangeführt. Unsere neuen »Stars« sind in zwei Gruppen aufgeteilt. Das Training ist jeden Freitag in der Langgasshalle. Die 5 + 6 jährigen haben von 15.00 - 16.00 Uhr bei Bärbel Rein und die 7 + 8 jährigen haben von 16.00 - 17.00 Uhr bei Ulrike Blannarsch Training. Die Aufgabe unserer beiden Trainerinnen besteht darin, die Kinder spielerisch an den Ball, die Regeln und Mitspieler zu gewöhnen. Unsere Mini - Mannschaften besuchen im Jahr 5 Spielfeste und machen auch Trainingsspiele um gegen fremde Mannschaften bestehen zu können. Die Mini - Spielfeste machen den Eltern und natürlich den Kindern immer sehr viel Spaß, wobei dort endlich vorgeführt wird was man gelernt hat.

Auf Ihr Kinder zum Handball !!!



## 10. Steinlachwanderpokalturnier der Frauen I am 08. 09. 1996

Richtig »gut drauf« war unsere 1. Frauenmannschaft beim 10. Turnier Anfang September in der Mössinger Steinlachhalle. Sie zeigten, daß sie sich nach einer langen Aufbauphase wieder einigermaßen gefangen haben und sicherten sich überraschend beim eigenen Vorbereitungsturnier den 1. Platz !

Mit einer Änderung des Spielplans hatte das Turnier am Sonntagmorgen des 8. Septembers begonnen: Die SG Tübingen sagte wegen Verletzungsproblemen den Start ab, dafür sprang die Oberligamannschaft des TSV Schmiden ein. So konnte der Spielmodus jeder gegen jeden beibehalten werden. Mit dabei waren außer Mössingen und Schmiden drei weitere Teams aus der Verbandsliga: der TSB Ravensburg, der TSV Eningen und die TG Trossingen. Nachdem die schlagkräftigen Spvgg-Frauen mit der sicheren Torhüterin Simone Föll im Rückhalt bei einer Spielzeit von 2 x 20 Minuten jeweils als Sieger vom Feld gingen, kam es in der letzten Begegnung gegen den TSB Ravensburg zu einem regelrechten Endspiel. Die Spvgg erreichte dort mit Mühe zwar nur ein 9 : 9 unentschieden, doch das genügte letztendlich doch zum Turniersieg und zum Gewinn des Steinlachwanderpokals.

Trainerin Daniela Rommel und "Co" Walter Walliser dürfen zwar diesen Sieg für die kommende Runde nicht überbewerten, doch konnten die mit der Leistung ihrer Schützlinge vorerst zufrieden sein.



## Bericht vom 14. Steinlachwanderpokalturnier der Männer:

Auch im vierzehnten Jahr sahen die Zuschauer beim traditionellen Mössinger (Vorbereitungs-) Turnier für Männer tollen Handball.

Mit einem etwas anderem Konzept als in den Vorjahren ging die Spvgg aber diesmal an die Sache heran. Es sollte mit einer geringeren Anzahl von Mannschaften zu längeren Spielzeiten kommen, die es den Trainern ermöglichten, praxisnäher zu arbeiten. So waren beim Männerturnier nur 5 Teams am Start. Es wurde »jeder gegen jeden« gespielt, bei einer Spielzeit von 2 x 20 Minuten. Den Wanderpokal konnte sich dann die (ungeschlagene) TSB Ravensburg einpacken. Zweiter wurde der TSV RSK Esslingen, Gastgeber Mössingen belegte den dritten Platz. Alles in allem war das diesjährige Turnier ein großer Erfolg; die Trainer hatten ihre Schlüsse aus den Begegnungen gezogen, und waren sehr zufrieden mit dem neuen Konzept. Die Spieler selbst waren zwar am Ende allesamt wirklich am Ende, doch es war viel dabei herausgekommen.





## 8. Jugendhandballturnier im Rahmen des Sportfestes auf dem Langgaßgelände

Lange Gesichter machten die Organisatoren des 8. Jugendhandballturniers am Samstagmorgen des 6. Juli. Regen, Regen nichts als Regen. Wo sollte das nur hinführen? Doch langsam aber sicher lichtete sich das Wolkenband und die Sonne zog herauf. Um den frisch eingesäten Nebenplatz zu schonen, wurde das A-Jugend-Turnier zwar abgesagt, aber dann ging's froh ans Werk. Nachdem schon etliche Jugendmannschaften - darunter die SF Wernau mit ihrer gesamten Jugendabteilung und einem Zirkuszelt - am Vortag angereist waren, brannte natürlich jeder auf das große Jugendturnier. Insgesamt 85 Mannschaften hatten gemeldet. Den Anfang machten die B-Jugend-Teams am Samstagnachmittag. Schnell war deutlich, daß die weibliche B-Jugend der Spvgg Mössingen ebenso wie die männliche B-Jugend der SF Wernau zum engsten Favoritenkreis zählen sollten. Beide Mannschaften konnten am frühen Abend die Preise für die ersten Plätze in Empfang nehmen. Anschließend trafen sich die Übernachtungsmannschaften zum gemütlichen Beisammensein. Einer langen Nacht stand nichts mehr im Wege ...

Am frühen Sonntagmorgen aber galt es schon wieder die hungrigen Mäuler der Übernachtungsmannschaften mit einem Frühstücksbüffet zu stopfen. Dafür sorgte in vorbildlicher Manier die Frauen 1b-Mannschaft, der hierfür herzlich gedankt sein soll. Pünktlich um 9.00 Uhr wurden dann die ersten Spiele der E- bis C-Jugend-Mannschaften angepfeiffen. Das Wetter hielt bis zu den Endspielen. Und die Jugendlichen der SF Wernau schlugen wieder erbarmungslos zu und holten sich die Siegerpreise in etlichen Mannschaften. Daneben stehen etliche 3. Plätze der Spvgg Mössingen. Nicht vergessen wollen wir natürlich die Kinderolympiade, den Volkslauf und das Volleyballturnier, die das Sportfest vervollständigten. Daß das Wochenende für alle Beteiligten nicht allzu stressig wurde, verdanken wir neben allen aktiven Helfern auch zahlreichen Eltern, die sich zur Verfügung gestellt hatten. Herzlichen Dank.

## Unsere Sponsoren ! Ohne Sie geht's nicht.

Bei ca. 100 erwachsenen Handballern und über 300 jugendlichen Handballern ist der Bedarf an Trikots, Bällen, Trainingsmitteln, Fachliteratur, Medizinischen Hilfsmitteln, Fahrtkosten, Pokalen, Meldegeldern und, und, und sehr hoch.

Vieles finanziert die Handballabteilung durch Arbeitseinsätze oder unser Saisonheft »Volltreffer«. Hier aber, und bei vielen anderen Gelegenheiten helfen Sie uns, die Sponsoren. Kommen Sie in die Sporthallen und schauen Sie den Kindern und Erwachsenen zu mit wieviel Spaß und Freude hier Handball gelebt wird. Dort hinter dem Ball herjagend wird Ihr Beitrag umgesetzt.

Freuen Sie sich mit uns wenn Ihr Name auf Trikots, Anzeigen oder Trainingsanzügen erscheint und die Mannschaften ihren Sport genießen.

Vielen Dank für Ihr Interesse am Handball.

Sportheim Mössingen/ Fa. Mezger+Partner/ Württembergische Versicherung/Ski-Nill/ Fa. Kocher Feinmechanik/ Autohaus Müller/ Fa. Somfy/ Fa. Morgenstern/Formula- Uno/ Nusser+Schaal/ Optik-Nill/ Autohaus VW Maier/ Theo Maier Uhren/Küchen Kunzelmann/ Gasthaus Dörfle/ Squasch Arena/ Speidel-Hof/ Hoppe Werbung/Totto-Lotto Tinas Lädle/ Sport Schaal/ Frito Getränkemarkt/ Autohaus Maier/Edel-Reisen/ Coca- Cola/ Schreibwaren Neth/ R+D Motorcycle/Nähstühle Leuthe/Dorn Fahrräder/ Disco Absolut / Fa. A. L. F. Leasingfahrer/ Sport Run & Fun/ TÜV- Sudwest/ Salon Veith/ Zahnarzt Kolb/ Karosserie Schlegel/ Reisebüro Holidays/Tanzschule Bilge/ Pizzeria Löwen/ Mezger Reifenmarkt/ Bühler Baumarkt/Orthopädie Löffler/ Hotel Arcis/ Gasthaus s'Kneiple/ Roselinde Ayen/Schreinerei Ayen/ Fa. Wa- tex/ Fritz- Druck/ Volksbank Mössingen/ Fa. Pro Optik/Zollern Apotheke.

---

*Ihr Friseur...*

*für die ganze Familie*

Salon Veith

Hafnergasse 3

72116 Mössingen

Tel.: 0 74 73 / 78 70

## Schiri's, ohne die »Schwarzen« geht gar nichts !

Unsere Schiedsrichterliste besteht zur Zeit aus 14 dieser Exemplare. Schiedsrichter im Handball, das sind Frauen und Männer und wir haben gar 4 Schiedsrichterinnen, die im jährlichen Spielbetrieb ihren Mann stehen.

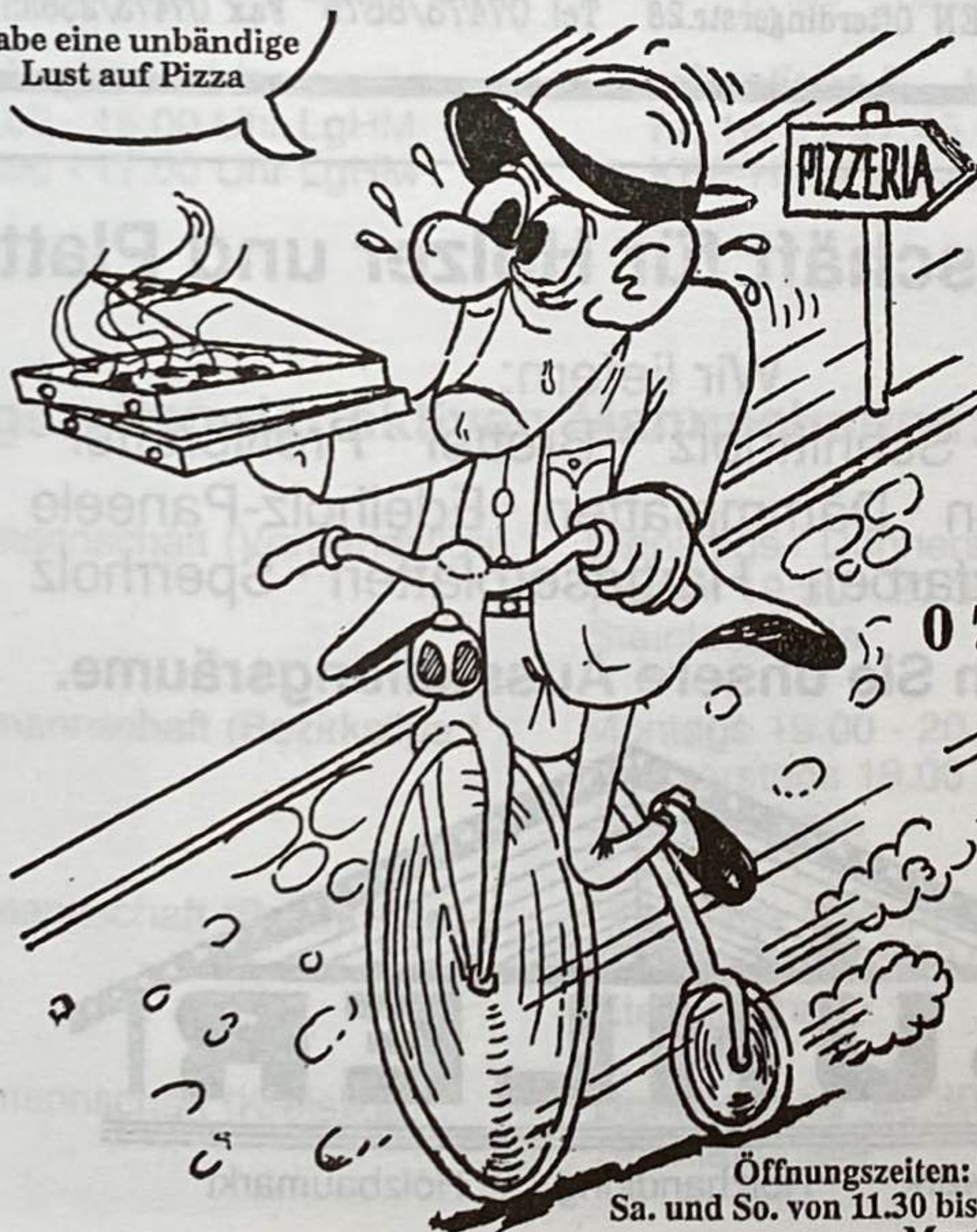
So manches Schimpfwort wie: Pfeife, A...., Pflaume, Depp oder andere nette Wörter fallen gegen diese Zunft. Gar werden auch Zeichen gegen diese armen Menschen gezeigt, die nichts feines bedeuten. Im Handball ist nichts unmöglich, da dieses schnelle Spiel auf relativ engem Raum oft viel Härte mit sich bringt. Doch die Schiri's haben nur einen Sekundenbruchteil um zu entscheiden.

Von allen Handballspielern und Zuschauern, von hier aus einen Dank für den unermüdlichen Einsatz und die ewige Geduld mit den Unwissenden.

Hier sind die Namen unserer Schiedsrichter:

Claudia Schmidt, Ute Riester, Daniela Rommel, Christina Härtner, Patrick Föll, Oliver Burger, Markus Buck, Walter Föll, Stefan Kohler, Thomas Gois, Christian Wermter, Vladimir Fejsa, Jens Arlinghaus, Oliver Buck.

Habe eine unbändige  
Lust auf Pizza



### LÖWEN

72116 Mössingen  
Höfgasse 2



0 74 73 - 64 37

Alle Gerichte  
auch zum  
Mitnehmen

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. ab 17.00 Uhr  
Sa. und So. von 11.30 bis 14.00 und 17.00 bis 23.30 Uhr  
Montag Ruhetag

Guten Appetit wünscht Ihnen Ihre Fam. Vaccaro

## Spvgg Mössingen, Handball

Sie oder Ihre Kinder möchten bei uns Handball spielen. Nun fragen Sie sich was spricht für Mössingen?

**Wir stellen qualifizierte Übungsleiter und Trainer.**  
**Wir haben geregelte Trainingszeiten.**  
**Wir bieten sportliche Perspektiven.**  
**Wir haben eine tolle Kameradschaft untereinander.**  
**Wir bieten viele Freizeitaktivitäten.**  
**Wir fahren zu Turnieren.**  
**Wir haben viele Jugendmannschaften.**  
**Wir statten unsere Mannschaften optimal aus.**  
**Wir haben Vorteile durch eine große Mitgliederzahl.**  
**Wir veranstalten Werbespiele mit internationalen Mannschaften.**  
**Wir haben viele Zuschauer die uns unterstützen.**

Sie und Ihre Kinder haben im Handballsport bei uns Zukunft. Deswegen schauen Sie bei uns herein.

Die Trainingszeiten können Sie diesem Heft entnehmen und die Zeiten hängen in allen Sporthallen in Mössingen aus.

Darüber hinaus die Hotline: 07473 / 7179 oder 6541 oder 7900 oder 22464.

Wir freuen uns auf Ihre Kinder und Sie, bis bald im Mössinger Handball.

### DER CHAMPION



Neu von Goodyear – **Der Eagle F1.**

Der Breitreifen mit einzigartigem Handling auf trockener Straße und herausragenden Aquaplaning-Eigenschaften – bringt die Leistung der Formel 1 auf die Straße.



**GOOD YEAR**

Ab sofort bei

**mezger  
reifen markt**



Alu-Räder



Motorradreifen



Feinwuchten



Profilprüfung



Achsmessung

72131 Ofterdingen  
Hechinger Straße 28  
Tel. 07473 / 55 02



## Abteilungsfest am 11. Juli '96 in Talheim:

Nach dem für alle Beteiligten anstrengenden, gleichwohl gelungenen Sportfest-Wochenende hatte man sich in der Handballabteilung entschlossen, den "Saisonabschluß" und die ersten Bewährungsproben, die der Handballausschuß bis dato so hervorragend gemeistert hatte, mit einem Abteilungsfest beim Talheimer Grillplatz gebührend zu feiern.

Mit einem für einen Wochentag erstaunlichen Zuspruch, begann das Festle am späten Nachmittag für die Kleinsten (Minis bis D- Jugend) und ihre Eltern und Geschwister. Das tolle Wetter und die Weitläufigkeit des Platzes erlaubten es, daß es keines Rahmenprogrammes bedurfte, um bei Gegrilltem und verschiedenen Salaten einen vielseitigen Nachmittag zu verbringen.

Am frühen Abend, die übrigen Jugendmannschaften waren hinzugekommen und auch die Aktiven hatten ihre Trainingseinheiten beendet und waren gen Talheim gepilgert, wo die Abteilungsfamilie nun nahezu vollständig versammelt war. Die lockere Atmosphäre wurde durch nichts gestört, so daß es für den einen oder anderen schwer wurde, sich auf den Heimweg zu machen, wäre da nicht der nächste Arbeitstag.

Die Jugendleiter Jutta Wagner und Ralf Kuch, die für das Abteilungsfest verantwortlich zeichneten, konnten rundum zufrieden sein und festhalten, daß dies eine gute Möglichkeit war, alle Handballer, Angehörige und Interessierte zusammenzubringen. So wurde dann auch umgehend der Vorschlag gemacht, das Abteilungsfest zum festen

Bestandteil im Handballkalender zu machen, um damit einmal im Jahr ohne die Belastungen des Spielbetriebes ungestört feiern zu können. Getreu dem Motto: »The same procedure as every year.«

## Wußten Sie schon?

(Neues aus der Handballabteilung)

- **daß es Handballtrainer gibt, die auch auf der Erde fliegen können!**  
(gell Walle, nach der Qualifikation zur Oberliga)
- **daß ein fast verregnetes Sportfest, dank der Hilfe von Oben doch noch gut wird!**  
(gell Thomas und danke)
- **daß auch gut spielende Jugendmannschaften mal verlieren dürfen!**  
(gell ihr unzufriedenen Handballerinnen)
- **daß wir so langsam von Norden her unterwandert werden!**  
(gell Ilka und Maika aus dem Norden, des stimmt und viel Glück)
- **daß unsere Minis auch immer größer werden, die Trainerinnen aber nicht mehr!**  
(gell Ulrike und Barbara, macht weiter so)
- **daß es mehr Frauen in der BRD gibt als Männer. Wir aber bei unseren Frauenmannschaften noch welche brauchen!**  
(gell ihr Frauen in der BRD auf nach Mössingen)
- **daß wir bald keine Sorgen mehr um Fahrer und Fahrzeuge mehr haben müssen, da Autos einfach so verschenkt werden!**  
(gell Miri, und allzeit gute Fahrt)
- **daß auch ein Abteilungsfest außer Spaß und Freud auch so manchen schweren Kopf mit sich bringt!**  
(gell ihr Eltern und Handballer, bis zum nächsten Abteilungsfest)
- **daß unsere Spieler und Spielerinnen auch in höherklassigen Vereinen gefragt sind!**  
(gell Melanie und Georg, viel Glück beim neuen Verein)
- **daß aus einem Dackel nun mehrere geworden sind!**  
(gell Rolf, danke und bleib weiter bei uns)
- **daß die Saison 96/97 vor der Tür steht!**  
(gell und wir lassen sie auch rein)

»Spvgg Abt. Handball«

## **Impressum:**

### **Herausgeber:**

Sportvereinigung Mössingen e.V. - Abt. Handball

### **Verantwortlich für den Inhalt:**

Jens Arlinghaus, 72116 Mössingen, Austr. 4

### **Redaktion:**

Karl-Heinz Schweiker, Thomas Henning, Rita Egerter, Walter Föll, Jutta Wagner, Jens Arlinghaus, u.v.m..

### **Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Th. Henning, R. Egerter, W. Föll, J. Wagner, R. Kuch, Fl. Seidel, J. Arlinghaus.

### **Auflage:**

2000 Exemplare

### **Herstellung:**

Verlag Fritz-Druck, 72116 Mössingen, Zeppelinstr. 19

### **Unserer besonderer Dank gilt:**

Fotostudio Uwe Schlotterer und seiner Frau, 72116 Mössingen, Breitestr. 19

Herrn Bernd Franke für die schönen Bilder beim Frauen- und Herrenturnier

Ralf Kuch der viele Schnappschüsse aus der Abteilung gemacht hat.

Vielen Dank für Fotos und andere Beiträge an:

Patrick Föll, Jutta Wagner, Ulrike Blannarsch, Barbara Rein, Simone Föll, Jürgen Möck, Thomas Henning und viele mehr...

**Unseren Sponsoren nochmals vielen Dank. Wir hoffen, daß außer uns Handballern auch noch viele andere Kunden unsere Inserenten durch Ihre Einkäufe unterstützen!**